



BERICHTE FÜR DIE RHEINLAND-PFALZ-NEWS BITTE AN gregor.johann@gmx.de SENDEN

SK Landau gewinnt RLP-Mannschaftsblitzmeisterschaft in Gau-Algesheim

In den historischen Räumen des Schlosses Ardeck in Gau-Algesheim fand am 09. März die Mannschaftsblitzmeisterschaft des Schachbundes Rheinland-Pfalz statt. In den Teams der zwölf Mannschaften standen 17 Titelträger und eine Titelträgerin (5 IM, 12 FM, 1WFM). Zweitbundesligist SV Koblenz, die Oberligisten Landau und Heimbach-Weis/Neuwied, das Spitzenteam der ersten RLP-Liga und die Sfr. Heidesheim hatten die nominell stärksten Teams am Start und führten auch zur Halbzeit die Tabelle an. Heidesheim hatte einen Punkt Vorsprung vor Landau; Heimbach-Weis/Neuwied lag einen weiteren Punkt zurück. Koblenz war Vierter mit weiteren zwei Punkten weniger.



Blick in den Turniersaal

Zu Beginn der Rückrunde konnte Koblenz den Anschluss an das Spitzentrio nicht halten und nach 17 Runden führte Heidesheim (28) vor Landau (28) und Heimbach-Weis/Neuwied (27). Das Spitzentrio gab sich im weiteren Verlauf keine Blöße, bis in der vorletzten Runde Heidesheim gegen Worms knapp verlor. Somit war der Weg frei für den Titelgewinn des SK Landau. Zweiter wurde Heidesheim vor Heimbach-Weis/Neuwied. Die Brettpreise teilten sich Spieler der Top-Teams. Sie gingen an IM Johannes Carow, FM Karl-Jasmin Muranyi, FM Elmar Karst und FM Torsten Lang.



Der neue RLP-Mannschaftsblitzmeister SK Landau; v. l. n. r.: FM Torsten Lang, IM Stephan Becking, FM Karl-Jasmin Muranyi, FM Jochen Bruch und Schiedsrichter Gregor Johann



Die Brettmeister

Rg.	Team	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4a	4b	5a	5b	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9a	9b	10a	10b	11a	11b	12a	12b	Wtg1	Wtg2
1	SK Landau I	*	*	2	2	2	2	2½	3	2½	3½	3½	3½	3	2½	3	3	2	4	2½	3½	2	4	3	3	38	62
2	Sfr. Heidesheim II	2	2	*	*	3	2	3	2	4	1½	2	3½	3	2½	2	4	3½	3	4	2½	3½	3½	4	3	36	63.5
3	SV HWN I	2	2	1	2	*	*	2	2	2	2	3	4	2½	3	3½	3	3½	4	3	3	3½	3½	4	3	35	61.5
4	SV Koblenz	1½	1	1	2	2	2	*	*	3	3	3½	2	2	2	3	3½	2	3	3	2½	3	3	4	3½	31	55.5
5	SV Worms	1½	½	0	2½	2	2	1	1	*	*	2	1½	1	2	1½	3	4	4	3	3	3½	4	3½	4	24	50.5
6	SK Landau II	½	½	2	½	1	0	½	2	2	2½	*	*	1½	3	2	2	3	2	3	4	2½	3½	3	2	23	43
7	TSV Schott Mainz	1	1½	1	1½	1½	1	2	2	3	2	2½	1	*	*	3½	½	4	3	3	1	2	3	3½	2	21	45.5
8	SV HWN II	1	1	2	0	½	1	1	½	2½	1	2	2	½	3½	*	*	3	1	1½	1½	1	4	2	3	14	35.5
9	SK Frankenthal	2	0	½	1	½	0	2	1	0	0	1	2	0	1	1	3	*	*	2	3	2	4	2	2	13	30
10	SC Niederkirchen	1½	½	0	1½	1	1	1	1½	1	1	1	0	1	3	2½	2½	2	1	*	*	0	2	3	2	11	30
11	Sfr. Heidesheim I	2	0	½	½	½	½	1	1	½	0	1½	½	2	1	3	0	2	0	4	2	*	*	3	1	10	26.5
12	SK Gau-Algesheim	1	1	0	1	0	1	0	½	½	0	1	2	½	2	2	1	2	2	1	2	1	3	*	*	8	24.5

Pfalz-Open 2019: Starke SBRP-Spieler und eine junge Chinesin sorgen für Furore

Das zehnte Pfalz-Open wurde wieder über Fasching in Neustadt an der Weinstraße ausgetragen. Über den neuen Teilnehmerrekord von 527 Teilnehmern durften sich die Verantwortlichen des Post SV Neustadt und des Fördervereins Amateur- und Jugendschach schon zu Beginn der drei Turniere freuen. Eingeteilt nach Spielstärke (A>1850, B 1450 bis 1950, C <1550) ging es diesmal um einen Preisfonds in Höhe von 17.000 Euro. Die Teilnehmer kamen aus zwanzig Ländern.

Diesjähriger Sieger wurde im Endspurt GM Vitaliy Bernadskiy aus der Ukraine vor dem wieder sehr stark spielenden IM Christopher Noe (SC Eppingen) und GM Vitaly Sivuk (ebenfalls Ukraine). Der Preis der Sparkasse Rhein-Haardt war mit 1500 Euro dotiert. Das beste Damen-Ergebnis in der Geschichte des Pfalz-Open erkämpfte sich die junge Chinesin WGM Shiqun Ni. Bis zur letzten Runde besaß sie noch Chancen, den Turniersieg zu holen, am Ende wurde sie punktgleich mit dem Sieger Fünfte.



v. l. n. r.: Hauptschiedsrichter Gregor Johann, Matthäus Seckinger (Sparkasse), GM Vitaly Sivuk (3.), GM Vitaliy Bernadskiy (1.), IM Christopher Noe (2.), GF Jens Rechenbach (Panorama Hotel), Turniertdirektor Dirk Hirse

SBRP-Mitglieder waren in großer Zahl vor Ort. So reiste z. B. die SG Mörsdorf-Lahr mit gleich elf Spielern an, darunter acht Jugendliche. Ihrem Nachwuchstalents Jan Boder (Jahrgang 2004) gelang in Runde vier ein überraschender Sieg gegen FM Pascal Neukirchner (SK Gründau). Jan ist nicht nur ein großes Schachtalent, er hat auch schon zweimal die Weltmeisterschaft im Einradfahren in seiner Altersklasse gewonnen. Mit seinem Schachteam ist er auf Aufstiegskurs in Richtung 2. Rheinland-Pfalz-Liga.

Für Furore sorgten auch der Frankenthaler Arkadi Syrov und Tim Walther vom SC Lamsheim. Walther glänzte schon in Runde eins, als er gegen IM Leonid Sobolevsky gewinnen konnte.

Bis Rundesechs blieb er unbesiegt (u. a. mit starkem Remis gegen IM Matthias Dann) und beendete das Turnier mit fünf Punkten und einem ELO-Zuwachs von ca. 70 Punkten. Syrov, an 40 gesetzt, spielte bis in die letzte Runde an den vorderen Brettern und belegte am Ende den 22. Platz. Ihm gelang ein Sieg gegen FM Raphael Lagunov und ein Remis gegen GM Dusan Popovic. Viele Kinder und Jugendliche zeigten den Großen wieder, dass wir eine Menge Talente in Deutschland haben. Ihre Trainer waren auch vor Ort, u. a. GM Arthur Jussupov mit seiner



Die Gewinnerinnen der Frauenpreise WFM: Viktoria Bukhteeva (1.), Theresa Reitz (2.), WFM Lara Schulze (3.), Charlotte Sanati (4.)

Frau, die mit ihrer Trainingsgruppe die Spiele analysierten. Im B-Turnier setzte sich der Düsseldorfer Alexander Gaul vor Arthur Wachtel (SK Freising) durch. Sein Lohn waren 500 Euro. Das C-Turnier wurde diesmal klar vom Nachwuchs beherrscht. In der Abschlusstabelle finden sich unter den ersten zehn nicht weniger als sieben Spieler aus dem U10/U14-Bereich. Und der Sieger Felix Rösch vom SV Urmitz ist auch gerade 15 Jahre alt. Bester Nichtjugendlicher wurde Christian Sigl vom ausrichtenden Post SV Neustadt mit Platz acht.



Preisträger im B-Turnier

Alle Tabellen, Ergebnisse und viele Partien zum Downloaden und Nachspielen findet man auf der Seite www.pfalzopen.de unter chess-results. Jede Menge Bilder und ein paar Videos hat unser Fotograf Klaus Steffan auf seiner Homepage zusammengetragen: fotos.steffans-schachseiten.de. Das nächste Open findet vom 21.-25.02.2020 (Fasching) statt. Anmeldungen ab Oktober möglich.



Preisträger im C-Turnier



IM-Norm für WGM Shiqun Ni und FM Alexander Krastev, IA-Norm für FA Michael Weber, FA-Norm für Steffen Piechot

Rheinland-Pfalz-Frauen-Blitz-Meisterschaft am 05.05.2019 in Kastellaun

- Ausrichter:** SG Mörsdorf/Lahr
- Datum:** Sonntag, 05.05.2019
- Teilnehmerinnen:** Die Meisterschaft ist offen für alle Spielerinnen des SBRP
- Turniermodus:** neun Runden Schweizer System oder ein Rundenturnier, je nach Teilnehmerzahl
Das Turnier wird nach **FIDE-Blitz-ELO** ausgewertet.
- Bedenkzeit:** 5 Minuten/Partie
- Spielort:** **Haus Gehaichnis, Burgweg 8 (unterhalb der Burg, Nähe Kirche), 56288 Kastellaun**
Parken direkt am Gehaichnis ist manchmal problematisch. Jede Menge Parkplätze befinden sich aber z. B. am REWE-Markt. Fußweg von dort ca. 200–300 m.
- Anmeldung:** Bis zum **15.04.2019** bei Dr. Sanja Perović Ottstadt (spo-schach@web.de)
- Startgeld:** Das Startgeld beträgt **6,00 €** bei Anmeldung bis zum **15.04.2019**.
Bitte überweisen Sie das Startgeld auf das Konto des Schachbundes Rheinland-Pfalz e. V.,
IBAN: DE27 5405 0110 0000 5013 79.
- Zeitplan:** Danach **10,00 €**, zahlbar vor Ort.
Registrierung: **bis 10:30 Uhr**
Beginn: **11:00 Uhr**
- Preise:** 100 % Startgeldausschüttung (3 Hauptpreise)
Die erstplatzierte Spielerin erhält zudem einen Pokal und den Titel „**Rheinland-Pfalz-Blitz-Meisterin 2019**“.
Sie vertritt den SB RLP auf Bundesebene bei der deutschen Blitz-Meisterschaft der Frauen 2019, sofern seitens des DSB keine Hinderungsgründe bestehen.

Rheinland-Pfalz-Frauen-Schnellschach-Meisterschaft am 11.05.2019 in Wittlich

- Ausrichter:** SC Wittlich
- Datum:** Samstag, 11.05.2019
- Teilnehmerinnen:** Die Meisterschaft ist offen für alle Spielerinnen des SBRP
- Turniermodus:** sieben Runden Schweizer System
Das Turnier wird nach **FIDE-Rapid-ELO** ausgewertet.
- Bedenkzeit:** 5 Minuten/Partie
- Spielort:** **Hasenmühle, Hasenmühlenweg, 54516 Wittlich**
- Anmeldung:** Bis zum **30.04.2019** bei Dr. Sanja Perović Ottstadt (spo-schach@web.de)
- Startgeld:** Das Startgeld beträgt **6,00 €** bei Anmeldung bis zum **30.04.2019**.
Bitte überweisen Sie das Startgeld auf das Konto des Schachbundes Rheinland-Pfalz e. V.,
IBAN: DE27 5405 0110 0000 5013 79.
- Zeitplan:** Danach **10,00 €**, zahlbar vor Ort.
Registrierung: **bis 10:30 Uhr**
Beginn: **11:00 Uhr**
- Preise:** 100 % Startgeldausschüttung (3 Hauptpreise)
Die erstplatzierte Spielerin erhält zudem einen Pokal und den Titel „**Rheinland-Pfalz-Schnellschach-Meisterin 2019**“.
Sie vertritt den SB RLP auf Bundesebene bei der deutschen Schnellschach-Meisterschaft der Frauen 2019, sofern seitens des DSB keine Hinderungsgründe bestehen.